

Handball-Blätter



Interessantes von den SVB-Handballern

30. Jahrgang

11/2018



Wie man sieht, hatten Leon Schnell, Alexander Schmucker, Lukas Hofmann und Tim Wetzler beim 14. Bucki – Orientierungslauf richtig viel Spaß. Sie gehörten zu den fast 100 Teilnehmern, die sich trotz des zunächst schlechten Wetters am Tag der Deutschen Einheit auf den nur durch Eckpunkte vorgegebenen Laufweg machten. Dabei galt es, die schnellste Route zwischen diesen zu finden. (mehr am Ende)

Die Lage:

Den **Damen** gelang mit dem 19:28 Auswärtsseig beim DJK SV Berg ein hervorragender Saisonauftakt. Vor allem Anna-Lena Brütting und Bettina Dittrich spielten sich in dieser Partie mit ihrer zweistelligen Torausbeute in den Vordergrund. Leider folgte dem Auftakterfolg eine 22:25 Niederlage daheim gegen den HC Hersbruck. Und auch das nächste Spiel in eigener Halle – es fand ein Tausch des Heimrechtes statt - konnte nicht zu ihren Gunsten gestaltet werden. In einer torarmen Partie verlor man knapp mit 11:12. Doch bereits am kommenden Wochenende ergibt sich die Möglichkeit, die Heimbilanz im Spiel gegen die Spielvereinigung Diepersdorf endlich etwas positiver zu gestalten.

BL Damen

1	HSG Pyrbaum/Seligenporten	2	50:29	+21	4:0
2	SC Eltersdorf	2	41:38	+3	3:1
3	TSV Winkelhaid II	3	60:55	+5	3:3
4	HSG Berching/Pollanten	3	46:55	-9	3:3
5	HC Hersbruck e.V	1	25:22	+3	2:0
6	SV Buckenhofen	3	61:56	+5	2:4
7	SpVgg Diepersd.	2	35:43	-8	1:3
8	DJK SV Berg	2	35:55	-20	0:4

Die **Herren** starteten mit großen Ambitionen in die Saison. Als Absteiger gilt man immer als potenzieller Aufstiegs kandidat. Und diese Rolle nahm man auch an. Aber bereits der Auftakt in Amberg war ein klares Zeichen der Liga, dass dem Favoriten nichts geschenkt wird. So konnte man zur Halbzeit routiniert eine Zweitoreführung herausarbeiten, doch nach der Pause fanden die Amberger über mehr Druck zurück ins Spiel und gewannen am Ende mit 33:27. Mit dem Wunsch sich für die Niederlage zu rehabilitieren erwartete man den HC Hersbruck beim ersten Heimspiel. Das sollte aber ein ganz bitterer Nachmittag werden, denn man musste eine herbe 20:32 Niederlage eingestehen. Nachdem man zu Beginn gleich in Rückstand lag, schafften es die Herren Mitte der ersten Halbzeit zweimal in Führung zu gehen, doch ging man mit einem 10:13 in die Halbzeit. Und auch in der zweiten Spielhälfte wollte nichts richtig zusammenlaufen, so

dass der Vorsprung sich stetig vergrößerte. Der Favoritenstatus ist nun erstmal Geschichte. Aber das war eventuell gar nicht so verkehrt. Denn alle guten Dinge sind nun mal drei, und so platzte der Knoten endlich Spiel bei der SG Auerbach/Pegnitz II. Von Anfang an lag man in Führung, überzeugte mit einer aggressiven Abwehr und einem geduldigen Aufbauspiel mit klaren Aktionen. So gewann man das Spiel über 9:14 zur Halbzeit letztlich souverän mit 22:28. Der Aufwärtstrend soll nun am kommenden Sonntag gegen die zweite Vertretung der Turnerschaft aus Herzogenaurach bestätigt werden.

BL Männer

1	HG Eckental	5	145:145	0	8:2
2	HC Hersbruck e.V	3	100:62	+38	6:0
3	HG im TV 1861 Amberg e.V.	3	86:66	+20	6:0
4	TS Herzogenaurach II	3	80:70	+10	4:2
5	SG Auerbach/Pegnitz II	3	89:80	+9	2:4
6	SV Buckenhofen	3	75:87	-12	2:4
7	SG DJK Erlangen/Baiersdorf	1	20:29	-9	0:2
8	TSV Röthenbach	2	51:61	-10	0:4
9	TSV Winkelhaid	2	39:65	-26	0:4
10	HC Forchheim II	3	66:86	-20	0:6

Die **zweite Männermannschaft** hatte letzte Saison damit zu kämpfen, genügend Spieler auf die Platte zu bekommen. Dieses Problem herrscht zu Beginn dieser Saison nicht. Und man startete erfolgreich. Mit großer Routine holte man zu Beginn der Runde einen 26:33 Auswärtssieg in Uttenreuth. Auch wenn es phasenweise nicht erfolversprechend aussah, führte die Erfahrung letztlich zum Sieg. Dasselbe lässt sich über die Begegnung gegen die junge Truppe der Hersbrucker Reserve sagen, die 25:22 besiegt worden ist. Diese Serie soll beim kommenden Heimspiel gegen die Zweitvertretung der HSG Erl/Niederlindach fortgesetzt werden.

BKL Männer

1	HSG SGS Erl/HC Niederl II	2	62:29	+33	4:0
2	SV Buckenhofen II	2	58:48	+10	4:0
3	TV 1881 Altdorf II	1	28:23	+5	2:0
4	SG DJK Erlangen/Baiersdorf II	1	24:20	+4	2:0

5	TS Herzogenaurach III	2	41:59	-18	1:3
6	HSG SGS Erl/HC Niederl III	3	59:79	-20	1:5
7	HC Hersbruck e.V II	1	22:25	-3	0:2
8	SC Uttenreuth	2	46:57	-11	0:4

Nach der Absage am Turnier in Altdorf aufgrund eines eklatanten Spielermangels, der die Trainingsbeteiligung in keiner Weise repräsentiert, konnten die **Alten Herren** gleich am darauffolgenden Wochenende ihre spielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. So holte man gegen die HSG Lauf/Heroldsbach mit einem 12:12 den ersten Punkt und besiegte anschließend den Gastgeber 12 Bamberg/Hallstadt mit 12:10. Weiter geht es dann erst am 25. November mit dem Turnier in Amberg.

ÜBK Männer AH

1	HC Forchheim	2	33:15	+18	4:0
2	TV 1881 Altdorf	2	19:10	+9	4:0
3	TS Herzogenaurach	2	21:14	+7	4:0
4	SV Buckenhofen	4	24:22	+2	3:5
5	HSG Lauf/Heroldsberg	2	21:26	-5	1:3
6	HG im TV 1861 Amberg e.V.	0	0:0	0	0:0
7	12 Bamberg/Hallstadt	2	16:31	-15	0:4
8	HG Zirndorf	2	24:40	-16	0:4

Der Saisonbeginn der **männlichen A-Jugend** war mit der hohen Niederlage bei der SG Kernfranken II nicht gelungen, doch von der spricht im Oktober keiner mehr. Denn die Heimspiele gegen den TSV Roßtal II (28:27) als auch gegen den SV Rednitzhembach (29:25) wurden erfolgreich gestaltet. Dabei waren beide Spiele keine Selbstläufer, aber auch Rückstände zu Beginn der Partien brachten die Jungs nicht aus der Ruhe. So konnte etwa gegen Rednitzhembach in der zweiten Halbzeit ein beruhigender Vorsprung herausgeworfen werden, den man anschließend nach Hause brachte. Das nächste Spiel findet am 10.11. gegen den SC Uttenreuth statt.

ÜBL männliche A-Jugend

1	SV Buckenhofen	3	83:97	-14	4:2
2	SG Kernfranken II	1	45:26	+19	2:0
3	SC Uttenreuth	1	33:26	+7	2:0
4	TV Büchenbach	1	30:25	+5	2:0
5	SV Rednitzhembach	1	25:29	-4	0:2
6	TSV Roßtal II	3	78:91	-13	0:6

Traditionell berichtet an dieser Stelle Manni Schnell von seiner **weiblichen B-Jugend**:

Der Oktober ging für B-Mädchen pari aus. Ein Spiel gewonnen (18:15 gegen die Gäste der HG Hut/Ahorn) und ein Spiel verloren (mit 16:18 bei den Burgkunstädtern). Was man aber schon jetzt in dieser jungen Saison erkennen kann und durchaus versöhnlich stimmt, ist, dass alle drei bisherigen Spielergebnisse sehr knapp waren und die beiden verlorenen Spiele gut und gerne auch anders hätten ausgehen können. Leider hatten die Mädels gerade bei diesen Begegnungen Pech bei ihrer Chancenauswertung, v.a. bei den 7-Metern. Aktuell stehen die Mannschaften, gegen die man Punkte lassen musste, auf Platz 1 und 2 der Tabelle, so dass es gegen die anderen Teams in der restlichen Vorrunde rechnerisch nur noch einfacher werden kann. Bleibt abzuwarten, ob dann das Team an seine gute Leistungen auch weiterhin anknüpfen kann.

ÜBL weibliche B-Jugend

1	SG Kunststadt-Weidhausen	3	57:30	+27	6:0
2	SG Auerbach/Pegnitz	4	60:37	+23	6:2
3	TV Gefrees	4	82:59	+23	6:2
4	TSV Weitramsdorf	5	78:98	-20	4:6
5	HG Hut/Ahorn	2	34:33	+1	2:2
6	Windeck/Burgebrach	2	15:18	-3	2:2
7	SV Buckenhofen	3	49:50	-1	2:4
8	HSG Fichtelgebirge	2	29:38	-9	0:4
9	TSV Hof 1861	3	24:65	-41	0:6

Die **männliche B-Jugend** begann den Oktober wie sie den September beendet hatten – mit einer Niederlage gegen den TSV Neustadt.

Verlor man auswärts noch 23:17, konnte man das Rückspiel beim 23:27 etwas enger gestalten. Zwar führte man bis zur 20 Minute, doch konnte sich der Gegner ab da an sukzessive absetzen. Aber den Groll über die Niederlagen bekam dann der ESV Flügelrad zu spüren, der von Anfang an den Bucki-Jungen in allen Belangen unterlegen war und mit 34:16 besiegt worden war. Weiter geht es mit dem Auswärtsspiel am 11. November bei der noch unbesiegten HG Ansbach.

ÜBL männliche B-Jugend

1	TSV Neustadt	5	127:100	+27	8:2
2	HG Ansbach	3	68:65	+3	5:1
3	HC Erlangen IV	2	70:46	+24	4:0
4	SV Buckenhofen	3	74:66	+8	2:4
5	HSG SGS Erl/HC Niederl	3	68:64	+4	2:4
6	ESV Flügelrad II	3	59:73	-14	2:4
7	TV Erl.-Bruck	2	52:55	-3	1:3
8	TS Herzogenaaurach	3	52:101	-49	0:6

Informa

tionen von der **weiblichen C-Jugend** erhalten wir an dieser Stelle von Lena Knauer:

Die C-Mädchen starteten mit vier Niederlagen in eine schwere Saison. Nichtsdestotrotz ist die Stimmung in der Mannschaft ungetrübt. Denn die Buckis steigern sich von Spiel zu Spiel, konnten gegen den deutlichen Tabellenführer aus Diepersdorf (31:15) gar ihre beste Saisonleistung abrufen. Mit starkem Teamgeist agieren die Mädchen schon jetzt viel selbstsicherer, zeigen besonders in ihrer engagierten Abwehrleistung, dass sie vor den Gegnerinnen keine Angst zu haben brauchen. Auch im Angriffsspiel lassen die Buckis, wenn auch noch zu selten, aufblitzen, dass sie mit aktiver Stoßbewegung und cleveren Anspielen über den Kreis durchaus fähig sind, tolle Tore zu werfen. An der Zielgenauigkeit beim Torabschluss und der Passsicherheit gilt es allerdings noch zu arbeiten

ÜBOL weibliche C-Jugend

1	SpVgg Diepersd.	4	134:48	+86	8:0
2	TV Münchberg	5	108:70	+38	8:2
3	Nabburg/Schwarzenfeld	4	86:60	+26	6:2
4	HSG Fichtelgebirge	3	62:66	-4	3:3
5	SG Regensburg	4	56:101	-45	3:5
6	Mintraching/Neutraubling	2	25:35	-10	2:2
7	HC Weiden	4	66:106	-40	0:8
8	SV Buckenhofen	4	44:95	-51	0:8

Nachdem der erste Gegner der **männlichen C-Jugend**, die TS Coburg, ihre Mannschaft am 18.10. zurückgezogen hat, begann die Saison also noch einmal. Und auch der „Restart“ war erfolgreich: So konnte man bei der HSG/Erl. Niederlindach mit einem 28:32 beide Punkte aus Hannberg entführen. Dabei war es ein Spiel auf Augenhöhe. Erste gegen Ende konnte man sich peu à peu absetzen. Vor allem Alexander Schmucker erwies sich an dem Tag mit 13 Treffern als besonders torhungrig. Und auch das Heimspieldebüt der Saison wurde gegen den Stadtrivalen HC Forchheim mit 33:23 deutlich gewonnen. Dieses war von Anfang an eine klare Angelegenheit. Mit einem 17:5 zur Halbzeit bot sich Trainer Alexander Duckwitz die Möglichkeit zum häufigeren Wechseln, ohne dass die Leistung darüber einbrach.

ÜBL männliche C-Jugend

1	HC Erlangen III	3	110:47	+63	6:0
2	TV Hallstadt	2	61:37	+24	4:0
3	SV Buckenhofen	2	65:51	+14	4:0
4	TV Erl.-Bruck	1	26:12	+14	2:0
5	TS Lichtenfels	3	51:63	-12	2:4
6	HC Forchheim	4	82:98	-16	2:6
7	SG Bad Rodach/Großw.	4	66:105	-39	2:6
8	HSG SGS Erl/HC Niederl	5	110:158	-48	2:8

Die **weibliche D-Jugend** unter der Leitung von Veronika Knust musste beim Turnier in Diepersdorf ersatzgeschwächt erst einmal Lehrgeld zahlen. So wurden die Partien gegen die HG Eckental (8:13) und gegen die SpVgg Diepersdorf (6:15) verloren. Doch in

Hersbruck gelang - mit 7 Spielerinnen - gegen den Gastgeber mit 17:11 der ersehnte erste Sieg, nachdem man dort zuvor gegen Tennenlohe mit 16:6 den Kürzeren zog. Das nächste Turnier findet am 17. 11. erneut in Diepersdorf statt.

BKL weibliche D-Jugend

1	HG Eckental	6	66:43	+23	10:2
2	SpVgg Diepersd.	4	85:27	+58	8:0
3	SC Eltersdorf	4	45:38	+7	6:2
4	SV Tennenlohe	6	82:84	-2	4:8
5	SV Buckenhofen	4	37:55	-18	2:6
6	HC Hersbruck e.V	6	20:88	-68	0:12

Die **männliche D-Jugend** bestritt im Oktober zwei Turniere. Nachdem sie im September beide Spiele gewonnen hatten, mussten sie sich nun zweimal knapp dem HC Forchheim (17:20; 22:25) beugen. Dafür konnte man gegen den SC Eltersdorf (19:11) und die Turnerschaft aus Herzogenaurach (22:20) jeweils beide Punkte für sich verbuchen. Weiter geht es am 18. November mit dem Heimturnier in der Herder Halle, bei welchem man die Mannschaften des HC Erlangen und der HSG Erlangen/Niederlindach zu Gast hat.

BKL männliche D-Jugend

1	HC Erlangen II	6	141:83	+58	12:0
2	HC Forchheim	8	159:146	+13	10:6
3	SV Buckenhofen	6	125:103	+22	8:4
4	HSG SGS Erl/HC Niederl	6	100:125	-25	5:7
5	TS Herzogenaurach	8	134:156	-22	5:11
6	SC Eltersdorf	6	77:123	-46	0:12

Von der **E-Jugend** berichtet an dieser Stelle die Trainerin Rebecca Wirth:

Am 13.10, einem wunderschön sonnigen Oktobersamstag, spielte die neu formierte E-Jugend ihr erstes Turnier in Erlangen beim Ausrichter HC. Einen einzigen Spieler kann man als „erfahrenen“ E-Jugendlichen bezeichnen, die anderen Jungs und Mädchen

sind diese Saison von der Mini-Mannschaft zur E-Jugend gewechselt.

Dementsprechend neugierig war man auf das erste Turnier und die Gegner. Diese waren der HC Erlangen und der SC Eltersdorf. Bei beiden Spielen merkte man den körperlichen Unterschied und man unterlag deutlich. Nichts desto trotz haben sind unsere Kinder super geschlagen und es konnten sich erfreulicherweise viele in die Torschützenliste eintragen. Unterm Strich dürfen alle stolz auf ihre Leistung sein, denn es war zudem für einige Spieler das erste Spiel über das gesamte Feld.

Unser nächstes Turnier findet am 10.11. beim SC Eltersdorf statt.

Die **Minis** sind auch dieses Jahr sehr zahlreich: Bis zu 30 Kleine und Kleinste tummeln sich dabei in der Halle zu den Trainingszeiten, die Jüngste ist erst vier Jahre alt. Und diese konnten bei den Turnieren in Diepersdorf und in Erlangen die ersten Erfahrungen im Kontakt mit anderen Mannschaften sammeln. Alles war neu, alles aufregend. Doch für jeden war ein Erfolgserlebnis dabei, ob es nun der erste Wurf aufs Tor war, der erste saubere Pass oder der erste gefangene Ball.

...abseits der Spiele

... Neues aus der Abteilungsleitung

Für den reibungslosen Betrieb mit nuScore wurde ein zweiter Laptop für die Herder- bzw. EGF Halle angeschafft. Manni Schnell hat alles möglichst bedienerfreundlich eingerichtet und beim ersten Heimspielwochenende hat das System seine Feuertaufe bestanden.

Die **Hoodies für die Jugend** sind ausgegeben und wir konnten neben der Sparkasse Forchheim und Sontowski & Partner noch Holzbau Blümlein als Sponsor gewinnen.



Die **Weihnachtsfeier der Seniorenmannschaften PLUS A-Jugend ist am 14.12.2018 im Sportheim** festgelegt. Hierzu sind alle Aktiven der Seniorenmannschaften, alle Betreuer von Jugendmannschaften mit Begleitung eingeladen. Diese Information bzw. die Einladung im Handball-Bläddla im Monat Dezember ist die einzige Einladung. Ehrenmitglieder des Vereins werden von der Abteilungsleitung extra eingeladen

Jo Gumbmann

...Buckis beim Grundschul-Tag des BHV



Foto: Heike Schrüfer

der SV Buckenhofen bietet, wie auch andere Vereine des BHV, in Grundschulen ein „Schnuppertraining“ an. Idee dahinter ist die Werbung für unseren Sport. Besonders die Klassen 1 und 2 stehen dabei im Fokus, denn frühe Prägung führt oft zu einem lebenslangen Dabeibleiben.

Stellvertretend für die Buckis waren Rebecca Wirth in der Heroldsba-

cher Grundschule vor Ort, Alexandra und Johanna Schnell in Wiesenthau. Davon ein kleiner Eindruck:

Wir betreuten heute Schüler von der ersten bis vierten Klasse und brachten ihnen von 8:30-12:00 Uhr die Freude am Handball bei. Die Kinder hatten viel Spaß und hochrote Gesichter, und jedes Kind fragte nach dem Ende mit einem zufriedenen Lächeln nach unseren Trainings-Flyern und ihren Handballurkunden vom BHV.

... besonders erfreuliche Nachrichten



Wir gratulieren ganz herzlich Marie-Sophie und Markus Reuschl zur Geburt ihrer Tochter Lotte

.... 14. Bucki – Orientierungslauf



Der 3. Oktober an sich ist ein geschichtsträchtiges Datum. Ohne die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten vor 29 Jahren wären einige heutige und ehemalige Spieler nicht im Verein – jedenfalls nicht ganz legal. Doch an diesem Tag der Deutschen Einheit stand die Erinnerungskultur nur an zweiter Stelle, Priorität hatte der Orientierungssinn. Und dieser wurde benötigt, um schnellstmöglich in der Karte

markierte Posten zu erreichen und im Ziel die richtige Losung präsentieren zu können, die man an den angesteuerten Eckdaten auf- las. Man hatte - je nach Lust und Kondition – die Auswahl zwischen fünf und neun Kilometern Orientierungstraining.

Dabei waren der 8-Jährige ebenso wie die 71 Jahre junge Teilnehmerin, die dafür sogar seitens Organisation ebenso prämiert worden ist wie das anzahlstärkste Team (14 D-Jugendliche Fußballer samt 4 Betreuern), die schnellste Anmeldung des Tages sowie auch die drei Schnellsten jeden Laufs.

Hauptmotivation war an diesem Tag bei den Besuchern aber nicht der Ehrgeiz des Gewinnens, sondern das spaßbereitende Zusammensein in einer Gruppe mit Bewegung an der frischen Luft. Besonders zu Herzen nahm sich das die Gruppe um Tanja Bonengel, die den Preis „Am längsten im Wald unterwegs sein“ einheimste.

Organsiert wurden die Routen von Silke und Volker That sowie Franz Anderl. Ihnen wie auch den Bereitstellern von Hof und Garage als Kommandobasis ein nochmaliges Danke.

So skeptisch brauchte man gar nicht zu sein. Auch dieser Familien- vater hat am Ende wieder zurückgefunden.



So skeptisch brauchte man gar nicht zu sein. Auch dieser Familien- vater hat am Ende wieder zurückgefunden.

Spieltermine im November:

So 04-11	11:15 Uhr	C-Mä	FOG	SVB - HSG Fichtelgebirge
	13:00 Uhr	M2	FOG	SVB - HSG Er-Niederlindach II
	15:00 Uhr	M1	FOG	SVB - TS Herzogenaurach II
	17:00 Uhr	Da	FOG	SVB - SpVgg. Diepersdorf
Sa 10-11	18:00 Uhr	A-Ju	ENG	SC Uttenreuth - SVB
	19:30 Uhr	M2	MSHERZ	TS Herzogenaurach III - SVB
So 11-11	10:00 Uhr	mini	FOG	Turnier
	10:00 Uhr	C-Mä	NEUTR	Mintraching/Neutraubling - SVB
	11:45 Uhr	C-Ju	EURO	HC Erlangen III - SVB
	14:00 Uhr	B-Mä	FOG	SVB - TSV Hof 1861
	15:15 Uhr	Da	ENG	SC Eltersdorf - SVB
	15:45 Uhr	B-Ju	WEINB	HG Ansbach - SVB
	18:00 Uhr	M1	STBG	TSV Röthenbach - SVB
Sa 17-11	10:00 Uhr	D-Mä	DIEP	Turnier bei SpVgg Diepersdorf
	15:00 Uhr	C-Ju	ROD	SG Bad Rod/Großwalb - SVB
So 18-11	10:00 Uhr	D-Ju	FOH	Turnier
	11:45 Uhr	B-Mä	ROD	TSV Weitramsdorf - SVB
	13:00 Uhr	M2	FOG	SVB - HSG Er-Niederlindach III
	15:00 Uhr	M1	FOG	SVB - TSV Winkelhaid
Sa 24-11	17:00 Uhr	Da	FOG	SVB - TSV Winkelhaid II
	14:45 Uhr	M1	ECKGY	HG Eckental - SVB
So 25-11	09:30 Uhr	D-Mä	ENG	Turnier bei SC Eltersdorf
	10:00 Uhr	AH	GMG	Turnier bei HG Amberg
	18:00 Uhr	M2	HANN	HSG Er-Niederlindach III - SVB

Herausgeber: SV Buckenhofen, Handballabteilung. T. Sainz Derut
INTERNET: <http://www.sv-buckenhofen.de>
e-mail: redaktion@sv-buckenhofen.de